

Täglich 40 neue Online-Rechtsberatungsanfragen aus den Bereichen Arbeits- und Sozialrecht auf www.anwalt.de

Steigende Zahl Ratsuchender durch Arbeitsmarktentwicklung und Hartz IV / Erstberatung soll schnell und günstig erfolgen / Seit Anfang des Jahres 25% mehr Kunden aus dem Sozial- und Arbeitsrecht

Nürnberg, 07.04.2005 - Der Druck, den die wirtschaftliche Entwicklung auf den Arbeitsmarkt ausübt, ist auch auf www.anwalt.de spürbar. Immer mehr Menschen nutzen die Plattform für die unkomplizierte und schnelle Online-Beratung in persönlichen Fragestellungen zum Thema Arbeitsrecht.

Gleiches gilt für den Bereich des Sozialrechts. Dieser ist von ständigen Änderungen gekennzeichnet und umfasst eine enorm große Zahl unüberschaubarer Gesetze und Verordnungen. Rechtliche Fragestellungen treten, vor dem Hintergrund der geänderten Gesetzeslage (Hartz IV, Zusammenlegung von Arbeitslosen- und Sozialhilfe etc.) auf.

Die Rechtsratsuchenden wollen sich vor allem frühzeitig und präventiv über Ihre rechtliche Stellung klar werden, bevor es überhaupt zum "Ernstfall" kommt. Bei ein Viertel der Anfragen befinden sich die Kunden bereits in laufenden Rechtsstreitigkeiten.

Der auf anwalt.de für den Bereich Arbeitsrecht tätige Anwalt Ralf Lauchstedt bestätigt den Trend: "Die meisten der an mich gerichteten Online-Beratungsanfragen sind Folge eines harten Arbeitsklimas, das viele Arbeitnehmer vor bisher nicht gekannte arbeitsrechtliche Probleme stellt. Es funktioniert sehr gut, diesen Kunden via anwalt.de unkomplizierte rechtliche Unterstützung bieten zu können. Beispielthematiken sind Problemstellungen rund um Kündigungen und Kündigungsfristen, Kurzarbeit, Abmahnung, Nebentätigkeiten und Abfindungen."

Innovative Beratungsformen als Alternative für Gang in die Kanzlei

Als unabhängige Plattform für juristische Beratung bietet die [anwalt.de services AG](http://anwalt.de) schnell und direkt Antworten zu nahezu allen rechtlichen Fragestellungen. Ausschließlich erfahrene Anwälte beraten auf www.anwalt.de in allen Rechtsbereichen entweder via E-Mail-Beratung (schriftliche Online-Beratung mit kostenlosem Angebot) oder via Telefonberatung.

Eine rechtliche Beratung bei einem "Offline-Anwalt" ist oft mit Gebühren bis zu 200 EUR verbunden, häufig noch deutlich darüber. Der Durchschnittspreis einer individuellen, schriftlichen Ausarbeitung im Rahmen einer E-Mail-Beratung auf anwalt.de liegt bei ca. 50 EUR. Einfachere Anfragen werden oft schon mit 10 bis 25

EUR beantwortet.

Benötigt der Ratsuchende sofort eine Rechtsauskunft, so kann er sich von den spezialisierten Anwälten via Telefonberatung informieren lassen. Jeder Jurist auf www.anwalt.de verfügt über eine eigene Service-Telefonnummer, die den Kunden direkt mit ihm verbindet.

Ausführliche und individuelle schriftliche Beantwortung online

Im den Bereichen Arbeitsrecht und Sozialrecht hat sich als Beratungsform die Online-Beratung etabliert: Der Rechtsratsuchende schildert seine Problemstellung und erhält eine schriftliche Expertise auf Basis eines individuellen Angebots, das er ohne jede Kosten auch ablehnen kann. Alle Prozesse erfolgen online in gesicherten Benutzerbereichen von anwalt.de. Die Bezahlung erfolgt sicher und bequem wahlweise via Lastschriftinzug oder Kreditkarte.

Von den mittlerweile täglich mehr als 120 neuen Kunden und Kundenanfragen sind bereits ca. 40 den Rechtsgebieten Arbeitsrecht und Sozialrecht zuzuordnen. Dies verdeutlicht den großen Bedarf an neuen Formen der Rechtsberatung vor dem Hintergrund der immer undurchsichtiger werdenden Rechtslage in den Gebieten Arbeitsrecht und Sozialrecht.

Kurzprofil anwalt.de services AG:

Die anwalt.de Services AG mit Sitz in Nürnberg besteht seit März 2004 und wurde mit dem Unternehmenszweck gegründet, juristische Beratung zu vereinfachen und eine breite Auswahl zur Lösung nahezu aller rechtlichen Probleme aus einer Hand zu bieten. Der Service von anwalt.de wird heute bereits von über 30.000 Kunden genutzt.

Mehr als 90 ausgewählte Rechtsanwälte bieten in über 60 Fachgebieten Rechtsberatung an. Besonders die Bereiche Arbeitsrecht, Mietrecht, Familienrecht mit Scheidungs- und Unterhaltsrecht, Sozialrecht sowie Erbrecht stehen im Vordergrund der Kundennachfrage.

Mit seinen alternativen Formen der Rechtsberatung per eMail oder Telefon, senkt anwalt.de deutlich die "Hemmschwelle", sich von einem kompetenten Rechtsanwalt bei juristischen Problemen beraten zu lassen. Viele Probleme können so im Sinne der Prävention im Vorfeld eines möglichen Streitfalls erkannt und gegebenenfalls gelöst werden.

Das Unternehmen ist aus dem Investoren- und Management-Umfeld der expertenzentrale vivendum GmbH (www.expertenzentrale.de), einem Vorreiter im Bereich innovativer Online-Beratungsplattformen, und der hotel.de AG (www.hotel.de), einem führenden Hotelreservierungsservice, gegründet worden.

Pressekontakt:

Thomas Gahlert
Leiter Unternehmenskommunikation
E-Mail: presse@anwalt.de

anwalt.de services AG
Maxfeldstr. 5
D-90409 Nürnberg
Fon: 0911/180-2400
Fax: 0911/180-2401
www.anwalt.de